

Keine Lust auf Politik?

Politikverdrossenheit in der DDR und heute



LERNZIELE & LEHRPLANANBINDUNG

Demokratiebildung ist ein fächerübergreifender Bildungsauftrag. Politische Partizipation in politischen Systemen sowie potenzielle Gefahren, wie Politikverdrossenheit und ihre Folgen, werden schulformübergreifend in den Fachdidaktiken Geschichte, Politikwissenschaften und Sozialkunde ab Klasse 9 thematisiert.

EINFÜHRUNG

Führen Sie das Thema mit einer Umfrage in der Klasse ein (anonym und digital mit Mentimeter oder als analoges Tafelbild): Wie schätzen die Schülerinnen und Schüler ihr politisches Interesse ein? (Skala: nicht vorhanden/mäßig/vorhanden/stark).

⇒ AB: Lassen Sie nun die Aufgabe 1 auf dem Arbeitsblatt bearbeiten und Vermutungen in der Klasse diskutieren. Sehen Sie sich dann gemeinsam den Kurzfilm an und setzen die Diskussion mit den neuen Erkenntnissen fort. Haben alle ein gemeinsames Verständnis des Begriffs „Politikverdrossenheit“? Formulieren Sie ggf. eine Definition.

↪ [@ddr_verstehen](https://www.instagram.com) > Videos > „Kleingärten-Boom: Flucht ins Grüne“

REFLEXION & VERTIEFUNG

Sehen Sie sich gemeinsam den Film an.

↪ [youtube.com](https://www.youtube.com) > Kanal „Bundesstiftung Aufarbeitung“ > Suche nach „Keine Lust auf Politik? Politikverdrossenheit in der DDR und heute“

Vergleichende Quellenanalyse anhand verschiedener Statistiken (politisches Interesse/politische Partizipation/Parteimitgliedschaften, siehe Quellenlink): Die Schülerinnen und Schüler erschließen sich die Statistiken und beurteilen ihre Aussagekraft bezüglich der genannten Faktoren als Merkmale von Politikverdrossenheit. Fragestellungen sind z. B.: Weisen sinkende Parteimitgliedschaften auf Politikverdrossenheit hin oder findet politisches Interesse andere Handlungsoptionen? Inwieweit kann die Wahlbeteiligung (k)ein Merkmal für Politikverdrossenheit sein?

↪ [bundesstiftung-aufarbeitung.de](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de) > Vermitteln > Bildung > Mitbestimmen in Demokratie und Diktatur > Video Politikverdrossenheit > Quellen

⇒ AB: Lassen Sie anhand des Thesenpapiers der Bürgerbewegung „Demokratie jetzt“ („Thesen für eine demokratische Umgestaltung der DDR“, siehe Quellenlink oben) nun die Unzufriedenheit vieler Bürgerinnen und Bürger mit dem politischen System der DDR konkret herausarbeiten (Aufgabe 2 auf dem Arbeitsblatt).

Die Lernziele dieser Unterrichtsimpulse

- Erkennen und Bewerten von Merkmalen der Politikverdrossenheit in der DDR und heute
- Reflexion des eigenen politischen Interesses und Nutzung von Partizipationsmöglichkeiten

Reflektieren Sie anschließend den Übergang von der Diktatur zur Demokratie (Film, Min. 5:03–5:56) in Bezug auf die Politikverdrossenheit in der DDR: Welche Anzeichen für Veränderungen gibt es?

⇒ AB: Recherchieren und sammeln Sie gemeinsam Gründe für Politikverdrossenheit in der heutigen Bundesrepublik (Aufgabe 3 auf dem Arbeitsblatt). Schauen Sie sich dazu ggf. noch einmal den Film (Min. 0:00–0:10 und 1:50–2:38) an und ergänzen die Aspekte um eigene Gründe oder Thesen der Schülerinnen und Schüler.

WEITERFÜHRENDE AUFGABEN

Führen Sie eine Ideensammlung durch: Was kann gegen Politikverdrossenheit unternommen werden? Gehen Sie mit den Ergebnissen in den Austausch mit relevanten Stakeholdern, wie z. B. lokalen Parteiorganisationen, dem Stadtrat, Interessensvertretungen etc. Oder organisieren Sie Projekte, um politisches Engagement bei jungen Menschen zu fördern: Podiumsveranstaltung mit Politikern, Mitmachen beim lokalen Jugendparlament, Aufklärungskampagnen oder Petitionen und Vorschläge für Reformen.

↪ [bpb.de](https://www.bpb.de) > Suche nach „Mehr Bürger an die Macht“

HINWEIS

Erzählen Sie uns von Ihren Projekten gerne in den Kommentaren auf YouTube oder dem Instagram-Kanal „ddr_verstehen“ und nutzen Sie das Hashtag **#MitBeStimmen**.

Schon gewusst?
In der DDR gab es die höchste Dichte an Gartengrundstücken weltweit. Die „Flucht ins Private“ wird als Zeichen der Politikverdrossenheit gedeutet.

(Quelle: bpb)

Keine Lust auf Politik?

Politikverdrossenheit in der DDR und heute



[youtube.com](https://www.youtube.com) > Kanal „Bundesstiftung Aufarbeitung“ > Suche nach „Keine Lust auf Politik? Politikverdrossenheit in der DDR und heute“

1 / Diskutiert in der Klasse: Was sagen folgende Fakten über das politische Interesse der Bevölkerung aus?

Die Mitgliederzahlen von SPD und CDU sind seit 1990 um etwa die Hälfte gesunken. (Quelle: statista.com)

In der DDR gab es die höchste Dichte an Gartengrundstücken weltweit. (Quelle: bpb)

Die höchste Wahlbeteiligung in der Bundesrepublik gab es 1972 mit 91,1 Prozent. 2021 lag die Wahlbeteiligung bei 76,6 Prozent. (Quelle: statista.com)

Etwa 5 Prozent der Bevölkerung in der heutigen Bunderepublik arbeiten in Parteien oder Bürgerinitiativen mit. (Quelle: bpb)

Die Zustimmung zur Einheitsliste der Nationalen Front bei Wahlen in der DDR lag offiziell immer bei mindestens 98 Prozent. (Quelle: Stasi-Unterlagen-Archiv)

1984 war etwa jede/-r fünfte Erwachsene in der DDR Mitglied oder Kandidat der SED. (Quelle: Adenauer Campus)

Ein Drittel der Bevölkerung in der heutigen Bundesrepublik beteiligt sich an Unterschriftensammlungen. (Quelle: bpa)

Jede/-r zehnte Bundesbürger/-in ist gegenwärtig an Demonstrationen beteiligt. (Quelle: bpb)

2 / Erarbeitet anhand des Thesenpapiers der Bürgerbewegung „Demokratie jetzt“ mögliche Gründe für die Unzufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger mit dem politischen System der DDR. Recherchiert dazu auch die Hintergründe dieser Bürgerbewegung.

3 / Benenne mögliche Gründe für Politikverdrossenheit in der heutigen Bundesrepublik. Begründe, wie Politikverdrossenheit die Demokratie gefährden kann.
